Breslauer Zeitung.

Vierteljährlicher Abonnementspr. in Breslau 6 Mark, Wochen-Abonnem. 60 Pf., außerhalb pro Quartal 7 Mark 50 Pf. — Insertionsgebühr für den Raum einer kleinen Zeile 30 Pf., für Inserate aus Schlesien u. Posen 20 Pf.

Expedition: Herrenstraße Nr. 20. Außerdem übernehmen alle Post-Anstalten Bestellungen auf die Zeitung, welche Sonntag einmal, Montag zweimal, an den übrigen Tagen dreimal erscheint.

Nr. 797. Mittag-Ausgabe. Neunundsechszigster Jahrgang. — Eduard Trewendt Zeitungs-Verlag. Montag, den 12. November 1888.

Verordnung, betreffend die Einberufung des Reichstages.
Vom 9. November 1888.

Wir **Wilhelm**, von Gottes Gnaden Deutscher Kaiser, König von Preußen 2c. verordnen auf Grund des Artikels 12 der Verfassung im Namen des Reichs was folgt:

Der Reichstag wird berufen, am 22. November dieses Jahres in Berlin zusammenzutreten und beauftragen Wir den Reichskanzler mit den zu diesem Zwecke nöthigen Vorbereitungen.

Urkundlich unter Unserer Höchsteigenhändigen Unterschrift und beigedrucktem Kaiserlichen Insiegel.

Gegeben Marmor-Palais, den 9. November 1888.

(L. S.) **Wilhelm.**
von Bismarck.

Deutschland.

Berlin, 10. Novbr. [Amtliches.] Se. Majestät der König hat dem bisherigen Director der städtischen höheren Mädchenschule „Luisenschule" zu Berlin, Dr. phil. Mätzner, den Rothen Adler-Orden dritter Klasse mit der Schleife; dem Oberlehrer an derselben Anstalt, Dr. Hamann, und dem Oberförster a. D. Ellenberger zu Marburg, bisher zu Bieber im Kreise Gelnhausen, den Rothen Adler-Orden vierter Klasse; dem Professor Dr. Schubart zu Kulm, bisher am Cadettenhause daselbst, den Königlichen Kronen-Orden dritter Klasse; dem ordentlichen Lehrer an der städtischen höheren Mädchenschule „Luisenschule" zu Berlin, Hauer, dem Vorsteher der Provinzial-Taubstummen-Anstalt zu Langenhorst im Kreise Steinfurt, Inspector Stahm, den Königlichen Kronen-Orden vierter Klasse; den Lehrern Krause zu Paprotsch im Kreise Neutomischel, Gelderblom zu Meyersberg im Landkreise Düsseldorf und Groß zu Malstatt-Burbach im Kreise Saarbrücken den Adler der Inhaber des Königlichen Haus-Ordens von Hohenzollern; sowie dem Lehrer Tangen zu Wippingen im Kreise Aschendorf, dem Förster a. D. Klaar zu Kathus im Kreise Hersfeld, dem Ober-Holzhauer a. D. Bindseil zu Wilhelmshausen im Landkreise Kassel, dem Holzhauer a. D. Göbel I. zu Baake im Kreise Hofgeismar, dem Holzhauer a. D. Balzer zu Rosenthal im Kreise Frankenberg und dem Handarbeiter Gerhard Harting zu Welsede im Kreise Rinteln das Allgemeine Ehrenzeichen verliehen.

Se. Majestät der König hat den Fabrikanten von Kölnischem Wasser, Johann Maria Farina und Jean Maria Heimann, Inhabern der Firma „Johann Maria Farina gegenüber dem Jülichs-Platz" zu Köln, das Prädicat als Königliche Hoflieferanten und dem Büchsenmacher August Friedrich Wilhelm Timmer zu Koblenz das Prädicat eines Königlichen Hof-Büchsenmachers verliehen.

Der Amtssitz der bisherigen Kreis-Bauinspection Samter ist nach Posen verlegt.

Die Versetzung des Oberlehrers vom Sophien-Gymnasium in Berlin, Dr. Brosien, an die Luisenstädtische Ober-Realschule daselbst ist genehmigt worden. Dem ordentlichen Lehrer am Kaiser-Wilhelm-Gymnasium zu Köln, Wilhelm Schmitter, ist der Titel „Oberlehrer" beigelegt worden. — Dem Kreis-Thierarzt Tiede zu Berent ist, unter Entbindung von seinem gegenwärtigen Amt, die Kreis-Thierarztstelle des Kreises Briesen mit dem Wohnsitz in Gollub verliehen und die commissarische Verwaltung der Grenz-Thierarztstelle des westpreußischen Grenzbezirks übertragen worden. — Den Domänenpächtern Bernhard Pachnio zu Barten, Victor Rosenow zu Viehof, Reg.-Bez. Königsberg, Julius Eduard Holzkamm zu Saatzig, Wilhelm Leppien zu Hofdamm, Reg.-Bez. Stettin, und Carl Warnecke zu Oschütz, Reg.-Bez. Bromberg, ist der Charakter als Königlicher Ober-Amtmann beigeledigt worden. (Reichsanz.)

[Marine.] Das Schulgeschwader, bestehend aus S. M. Schiffen „Stosch" (Flaggschiff), „Charlotte", „Gneisenau" und „Moltke", Geschwaderchef Contre-Admiral Hollmann, ist am 9. November cr. in Triest eingetroffen und beabsichtigt, am 15. d. M. wieder in See zu gehen.

Der Wörmann'sche Dampfer „Lulu Bohlen" ist mit dem Ablösungstransport S. M. Kreuzers „Habicht" in den letzten Tagen des October in Kamerun angekommen und hat am 4. d. M. die Heimreise angetreten.

Provinzial-Zeitung.

Breslau, 12. November.

• **Das Haus Junkernstraße 10,** bisher den Löbel Schottlaender'schen Erben gehörig, ist in den Besitz der Firma Conrad Kißling übergegangen. Der Kaufpreis beträgt 270 000 Mark.

⊙ **Sibyllenort,** 12. Novbr. Die Königin Carola von Sachsen langte gestern Abend um 8 Uhr 38 Minuten, der König und Prinz Georg heute früh um 6 Uhr 55 Minuten hier an.

△ **Oels,** 9. Nov. [Verschiedenes.] Die Generalconferenz der kathol. Lehrer des hiesigen Kreises fand am 8. November c. unter Leitung des neuerdings zum Kgl. Kreis-Schulinspector ernannten Pfarrer Fengler von hier statt. Das Referat über das von der Kgl. Regierung gestellte Thema „Der naturgeschichtliche Unterricht in der Volksschule nach Zweck und Behandlung" erstatteten die Lehrer Liebich-Oels und Hauptlehrer Fischer-Groß-Zöllnig. Beide Vorträge riefen eine kurze Debatte hervor. — Nach beendigten Verhandlungen vereinte die Conferenz-Theilnehmer noch ein gemeinsames Mittagsmahl. — Als Termin der von dem Wahlverbande der Landgemeinden vorzunehmenden Kreistagsabgeordneten-Ergänzungswahlen ist der 26. November c. festgesetzt.

⊙ **Konstadt,** 9. November. [Einführung.] Am 9. d. Mts. wurde der neugewählte Lehrer Mertin aus Waldau bei Bunzlau durch den Localschulinspector Pastor Ebisch in Anwesenheit des Bürgermeisters v. Kochtizki, Stadtverordneten Robert Weiß und des Lehr-Collegiums als erster Lehrer an der hiesigen Simultanschule eingeführt. Am Donnerstag wurde Sattlermeister Schneider an Stelle des Kaufmanns Müller als Rathmann eingeführt.

Telegramme.
(Aus Wolff's telegraphischem Bureau.)

Kiel, 10. November. Prinz und Prinzessin Heinrich sind heute Vormittag 10 Uhr hierselbst eingetroffen.

Freiburg i. B., 10. Novbr. Unter dem Vorsitz des Generals von Gluemer fand gestern in Anwesenheit des Erzbischofs eine stark besuchte Versammlung betreffs des Emin Pascha-Unternehmens statt. Es sprachen Prof. Philippovich über Emin Pascha, Prof. Hardy über die gegen die Sklaverei gerichtete Bewegung, und der Ministerialpräsident Grimm aus Karlsruhe über die Lage in Ostafrika. Die Versammlung billigte die Beschlüsse bezüglich der Theilnahme Deutschlands an der Unterdrückung der Sklaverei, und beschloß, der Reichs-Regierung für die gethanen Schritte zu danken und ihr Vertrauen zu der Wahrung der deutschen Interessen in Ostafrika auszusprechen. Hierzu empfiehlt die Versammlung die einmüthige Unterstützung des Volkes ohne religiösen und politischen Unterschied, ebenso wie die Unterstützung der Emin-Pascha-Expedition.

Freiburg i. B., 10. Novbr. Benjamin Herder, der Besitzer der Herder'schen Verlagsbuchhandlung, des bekannten großen katholischen Verlagsgeschäftes, ist heute Mittag gestorben.

Pest, 10. Novbr. Die liberale Partei erklärte sich heute mit der Conversionsvorlage einverstanden.

Triest, 11. November. Das Galadiner, welches von den hiesigen Marinebehörden zu Ehren des deutschen Schulgeschwaders in Miramare veranstaltet werden sollte, ist wegen der augenblicklich herrschenden heftigen Bora auf Dinstag verschoben.

Triest. 11. Nov. Contre-Admiral Hollmann und die Commandanten der zum deutschen Schulgeschwader gehörigen Schiffe statteten heute Mittag dem Statthalter Baron Pretis, dem Commandanten des Triestiner Seebezirks, Vice-Admiral Baron Wiplinger, und anderen hervorragenden Persönlichkeiten von Triest Besuche ab. Die Bora hat nachgelassen; das Wetter ist wieder schön geworden.

Rom, 10. Novbr. Der russische Specialgesandte beim Vatican, Iswolski, wurde heute vom Papste in Privataudienz empfangen und stattete alsdann dem Cardinal-Staatssecretär Rampolla, sowie dessen Stellvertreter Mocenni Besuche ab.

Rom, 10. Novbr. Der Botschafter in Wien, Graf Nigra, wird sich heute auf seinen Posten zurückbegeben. Derselbe überbringt dem Minister des Auswärtigen, Grafen Kalnoky, die Insignien des Annunciatenordens.

Rom, 10. Novbr. Wie der „Agenzia Stefani" aus Mozambique gemeldet wird, ist das italienische Schiff „Dogali" nach Zanzibar abgegangen, um gemäß dem Einvernehmen der dabei betheiligten Mächte an dem Blocadedienst zur Unterdrückung des Sclavenhandels theilzunehmen. — Der „Riforma" zufolge ist noch ein anderes italienisches Schiff für diesen Blocadedienst bestimmt.

Lyon, 11. Novbr. Gestern fand hier das alljährliche Banquet des Cercle républicain statt. Der ehemalige Minister Waldeck-Rousseau hielt eine Rede, in welcher er namentlich das Unzeitgemäße einer Verfassungs-Revision hervorhob; es handle sich viel eher darum, die Verfassung zu vertheidigen als sie zu revidiren.

Madrid, 11. Nov. Canovas del Castillo kam heute Morgen hier an, konnte aber nur mit Mühe inmitten feindlicher Kundgebungen der Studenten und einer großen Volksmenge, welche unausgesetzt rief: „Nieder mit Canovas!" seine Behausung gewinnen. Die Polizei war genöthigt, den Wagen Canovas unter ihren Schutz zu nehmen. Am Nachmittag erneuten sich die Kundgebungen; es wurden Steine gegen das Gebäude des conservativen Clubs und das Redactionslocal des Journals „Epoca" geworfen.

Lissabon, 11. Novbr. Der Kriegsminister General Januario hat demissionirt. Wie es heißt, würde General Castro an seine Stelle treten.

Petersburg, 11. November. Der Großfürst-Thronfolger ist in Begleitung des Flügeladjutanten Grafen Schuwalow heute zu der Feier des Regierungs-Jubiläums des Königs von Dänemark nach Kopenhagen abgereist.

Petersburg, 11. Novbr. Anknüpfend an verschiedene Meldungen auswärtiger Blätter über eine angeblich kriegerische Rede des Generals Gurko sagt das „Journal de St. Pétersbourg", es gehöre eine große Unwissenheit oder Unredlichkeit dazu, um ein derartiges Geschwätz zu glauben oder zu verbreiten.

Konstantinopel, 11. Novbr. Der Specialgesandte des Königs von Griechenland, General Valtimos, überreichte heute dem Sultan in feierlicher Audienz das Großkreuz des Erlöserordens. Der Sultan gab dabei dem Wunsche Ausdruck, daß sich die zwischen Griechenland und der Türkei bestehenden Bande der Freundschaft immer enger knüpfen möchten. Derselbe verlieh dem General das Großkreuz des Osmanie-Ordens. Nach der Audienz fand großes Galadiner statt. Alsdann wurde der Gesandte noch in Privataudienz empfangen.

Newyork, 11. Nov. Gestern brach in Rochester (Staat Newyork) in einer Manometer-Fabrik Feuer aus. Die in der Fabrik Beschäftigten versuchten sich zu retten, indem sie durch die Fenster sprangen, 12 Personen wurden jedoch durch den Einsturz der Fabrik getödtet und 20 verwundet. Man glaubt, daß 21 weitere Personen, die noch fehlen, unter den Trümmern begraben sind.

Hamburg, 11. Novbr. Der Postdampfer „Moravia" der Hamburg-Amerikanischen Packetfahrt-Actiengesellschaft ist, von Hamburg kommend, vergangene Nacht 12 Uhr in Newyork eingetroffen.

Triest, 11. November. Der Lloyddampfer „Achilles" ist heute aus Konstantinopel hier eingetroffen.

Handels-Zeitung.

• **Verdingung von Stahlschienen.** Die königliche Eisenbahn-Direction zu Magdeburg vergab vorgestern die Lieferung von 10000 To. Stahlschienen. Wie ein Telegramm der „Nat.-Ztg." meldet, blieben folgende vier Werke mindestfordernd: Friedr. Krupp in Essen für 4000 To. 117,80 M., Bochumer Verein für Bergbau und Gussstahlfabrikation für 2000 To. mit 117,80 M., Hörder Bergwerks- und Hütten-Verein für 2000 To. mit 118 M., Union in Dortmund für 2000 To. mit 118 M. Die Preise gelten für die Tonne ab Werk.

• **Vom Zink-Markte.** Wie die „Côte libre" meldet, ist ein Deutsch-Belgisches Zink-Syndicat in der Bildung begriffen, an welchem die bedeutendsten Werke Belgiens und Rheinlands theilnehmen würden.

W. T. B. **Washington,** 10. Novbr. Das Ergebniss der diesjährigen Maisernte wird nach dem Bericht des landwirthschaftlichen Bureaus auf nahezu 2000 Millionen Bushels geschätzt. Das durchschnittliche Ergebniss beträgt etwas weniger als 27 Bushels per Morgen.

Concurs-Eröffnungen.

Kaufmann Davin Sternberg in Berlin. — Firma Schreiber u. Götting in Berlin. — S. S. Schragenheim u. Sohn in Bremen. — Handelsmann Heinrich Lammers in Cösfeld. — Firma L. Rudolph Nachf. in Dresden. — Kohlenhändler Karl Franz Wissel in Dresden. — Nachlass des Baugewerken Karl Ernst Adam in Dresden. — Friseur Josef Damp in Düsseldorf. — Eheleute Anton Golla, Ackerer in Wittersheim. — Samenhändler August Carl Wilhelm Weyde in Hamburg. — Firma Heinrich Tannen, J. Ellermann's Nachfolger in Harburg. — Firma Chr. Benj. Franke sel. Sohn in Mühlhausen i. Th. — Gutsbesitzer Johannes Naujock in Ragnit, Preussen. — Firma Krutschmar u. Krüger in Rostock. — Metzgermeister Jakob Krass in Rüdesheim. — Kaufmann Paul Anders in Ottmachau. — Wittwe Schwalbach, Tabakhändlerin in Strassburg i. E. — Firma Fischer u. Comp., Holzhandlung, in Stuttgart. — Kaufmann Carl Schuchardt in Ueckermünde. — Viehhändler Bernhard Levy in Thiengen. — Schnittwaarenhändlerin Leni Singer in Breitenberg. — Warfsmann Wilke Janssen Meussen in Hofel.

Verloosungen.

• **Oldenburgische 40 Thlr.-Loose.** Die ausführliche Verloosungsliste aus der Ziehung vom 1. Novbr. d. J. liegt in unserer Expedition zur Einsicht aus.

Breslau. Wasserstand.

11. Novbr. O.-P. 4 m 91 cm. M.-P. 3 m 90 cm. U.-P. — m 48 cm.
12. Novbr. O.-P. 4 m 10 cm. M.-P. 3 m 86 cm. U.-P. — m 28 cm.

Marktberichte.

Breslau, 12. Novbr., $9^1/_2$ Uhr Vorm. Am heutigen Markte war der Geschäftsverkehr im Allgemeinen schleppend, bei schwachem Angebot Preise unverändert.

Weizen in sehr fester Haltung, per 100 Kilogramm schles. weisser 16,80—18,10—18,50 Mk., gelber 16,70—17,60—18,30 Mk., feinste Sorte über Notiz bezahlt.

Roggen bei schwachem Angebot sehr fest, per 100 Kilogramm 15,50—15,80—16,20 Mark, feinste Sorte über Notiz bezahlt.

Gerste gut verkäuflich, per 100 Kilogr. 13,40—14,50, weisse 15,00—16,00 Mark.

Hafer ohne Aenderung, per 100 Klgr. 13,00—13,20—13,60 Mark.

Mais ohne Aenderung, per 100 Kilogr. 14,00—14,50—15,00 Mark.

Erbsen schwacher Umsatz, per 100 Klgr. 12,00—13,00—15,00 Mk. Victoria 14,00—15,00—17,00 Mark.

Bohnen mehr angeboten, per 100 Kilogr. 18,00—18,50—19,00 Mk.

Lupinen mehr angeboten, per 100 Klgr. gelbe 6,60—7,50—9,20 Mk. blaue 6,20—6,80—8,10 Mark.

Wicken in ruhiger Haltung, per 100 Klgr. 11,00—11,50—12,50 Mk.

Schlaglein mehr Kaufiust.

Pro 100 Kilogramm netto in Mark und Pfg.						
Schlag-Leinsaat...	20	50	19	50	18	—
Winterraps........	25	50	24	50	22	80
Winterrübsen.....	24	90	22	90	22	60
Sommerrübsen....	25	50	25	—	23	50

Rapskuchen in fester Haltung, per 50 Kilogr. schles. 7,60—8 Mk. fremder 6,80—7,10 Mk.

Leinkuchen ohne Aenderung, per 50 Klgr. schles. 8—$8^1/_2$ Mk., fremde 7,50—8 Mark.

Kleesamen schwacher Umsatz, rother 30—40—50—57 M., weisser 30—35—45—65 Mark.

Schwedischer Klee fest, 30—35—45—65 M.

Thymothee unverändert, 24—26—28—30 Mk.

Mehl sehr fest, per 100 Kilogramm incl. Sack Brutto Weizen fein 26,25—26,50 Mk., Hausbacken 24,25—24,75 Mk., Roggen-Futtermehl 10,00—10,50 M., Weizenkleie 8—8,75 Mark.

Heu per 50 Kilogramm neu 3,30—3,70 Mark.

Roggenstroh per 600 Kilogramm 34,00—36,00 Mark.

Berlin, 10. Nov. Spiritus unversteuert mit 50 Mark Verbrauchsabgabe loco ohne Fass 53,7 M. bez., November und November-December 53,6—53,7 M. bez., April-Mai 55,8—55,9—55,7—55,8 Mark bez., Mai-Juni 56,3—56,4—56,3 M. bez., unversteuert mit 70 M. Verbrauchsabgabe loco ohne Fass 34,5 M. bez., November und November-December 34,5 Mark bez., April-Mai 36,4—36,5—36,2—36,4 M. bez., Mai-Juni 36,9—36,8 bis 36,9 M. bez., Juni-Juli 37,6—37,5—37,6 M. bez.

Hamburg, 10. November. [Börsenbericht von Ferdinand Seligmann.] Spiritus: per November 22 Br., $21^3/_4$ Gd., per Novbr.-December 22 Br., $21^3/_4$ Gd., per December-Januar $22^1/_4$ Br., 22 Gd., per Januar-Februar $22^3/_4$ Br., $22^1/_2$ Gd., per Februar-März $22^3/_4$ Br., $22^1/_2$ Gd., per März-April $22^3/_4$ Br., $22^1/_2$ Gd., per April-Mai $23^1/_4$ Br., 23 Gd. — Tendenz: Fest.

Börsen- und Handels-Depeschen.

Wien, 11. Novbr., Vorm. 11 Uhr — Min. [Privatverkehr.] Oest. Creditactien 307, 60. 4% ung. Goldrente 101, 15. Schwach.

Paris, 10. Novbr., Nachmittag 3 Uhr. [Schluss-Course.] (Nachtrag.) Türkenloose 48, 60. 4% priv. türk. Obligationen —, —. Banque ottomane 536, 25. Banque de Paris 890, —. Banque d'escompte 526, 25. Credit foncier 1370, —. Credit mobilier 442, 50. Panama-Kanal-Actien 258, 75. 5% Panama-Kanal-Obligationen 245, —. Rio Tinto 669, 60. Suezkanal-Actien 2232, 50. Wechsel auf deutsche Plätze 123. Wechsel auf London kurz 25, $29^1/_2$. 3% Rente 82, $92^1/_2$. 4% unific. Egypter 412, 18. 4% Spanier äussere Anleihe $73^5/_8$. Meridional-Actien 780, —. Ruhig.

London, 10. Novbr. [Schluss-Course.] (Nachtrag.) 4procent. Spanier $72^3/_4$. 5% priv. Egypter $100^3/_8$. 4% unif. Egypter $81^1/_8$. 3% garant. Egypter $100^3/_4$. Convertirte Mexikaner $39^3/_4$. 6% consol. Mexikaner $89^1/_2$. Ottomanbank $11^1/_8$. Suezactien 88. Canada Pacific 57. Englische $2^3/_4$% Consols $97^1/_4$. Silber $43^1/_{16}$. Platzdiscont 3%. $4^1/_4$% egypt. Tributanlehen —. De Beers Actien neue $17^3/_8$. Ruhig.

Frankfurt a. M., 11. Novbr. [Effecten-Societät.] Oesterr. Creditactien $256^3/_8$. Disconto-Commandit 222, 60. Darmstädter Bank 158, 70. Franzosen $209^3/_8$. Lombarden 87. Galizier $177^3/_4$. Böhm. Westbahn —. Gotthardbahn 127, 30. Schweizer Nordostbahn 97, 90. Hess. Ludwigsbahn —, —. Marienburger —, —. Mecklenburger —. Oest. 4% Goldrente 92, 50. Oest. Silberrente 69, —. Oest. Papierrente —. Ungarische 4% Goldrente 84, 50. II. Orientanleihe 63, —. Egypter 82, 30. Spanier —, —. 5% Port. Anleihe —, —. Laurahütte —, —. Dresdener Bank —. 1880er Russen 86, 30. Schwach.

Nach Schluss der Börse: Creditactien $256^3/_4$. Franzosen $210^1/_4$. Disconto-Commandit 222, 80.

Frankfurt a. M., 10. Novbr., Nachmittags 2 Uhr 30 Minuten. [Schluss-Course.] Londoner Wechsel 20, 385. Pariser Wechsel 80, 55. Wiener Wechsel 167, 42. Reichsanleihe 108, 35. Oesterr. Silberrente 69, —. Oest. Papierrente 68, 70. 5% Papierrente 81, 80. 4% Goldrente 92, 20. 1860er Loose 119, —. 1864er Loose —, —. Ungar. 4% Goldrente 84, 60. Ungar. Staatsloose —, —. Italiener 95, 70. 1880er Russen 86, 20. II. Orient-Anleihe 63, 10. III. Orient-Anleihe 63, 90. 4% Spanier 73, 40. Unific. Egypter 82, 10. Conv. Türken 15, 60. 3% Portug. Staatsanleihe 64, —. 5% Portugiesische Convertirungs-Anleihe 100, 70. 5% serb. Rente 81, 90. Serb. Tabaksrente 83, 10. $5^1/_2$% Chinesische Anleihe — —. 6% conv. Mexikan. Anleihe 88, 40. Böhmische Westbahn 268. Central-Pacific 111, 50. Franzosen $209^3/_4$. Galizier $178^1/_2$. Gotthardbahn 127, 30. Hessische Ludwigsbahn 107, 90. Lombarden $87^1/_2$. Lübeck-Büchener 172, 70. Nordwestbahn 140. Unterelbische Prioritäts-Actien 99, 40. Credit-Actien $256^3/_4$. Darmstädter Bank 158, 80. Mitteld. Creditbank 103, 50. Reichsbank 141, 50. Disconto-Commandit 222, 90. Dresdener Bank 138, 90. Anglo-Continent (vorm. Ohlendorff'sche Guano-Werke) 117, 50. 4% griechische Monopol-Anleihe 72, 90. $4^1/_2$% Portugiesen 95, 50. Lothringer Eisenwerks-Prioritäts-Actien —, —. Still.

Privatdiscont $3^1/_4$%.

Nach Schluss der Börse: Creditactien $257^1/_8$. Franzosen $210^1/_8$. Galizier $178^1/_8$. Lombarden $87^1/_2$. Egypter 82, 30. Dis.-Commandit 223, 40. 6% cons. Mexik. äussere Anleihe —. Gotthardbahn —, —.

Hamburg, 10. Novbr., Nachmittag. [Schluss-Course.] Preuss. 4% Consols $107^3/_4$. Silberrente $68^7/_8$. Oesterr. Goldrente $92^1/_4$. Ungar. 4% Goldrente $84^3/_4$. 1860er Loose $118^3/_4$. Italienische Rente $96^1/_8$. Credit-Actien $257^1/_4$. Franzosen 525. Lombarden 219. 1877er Russen $99^7/_8$. 1880er Russen $85^1/_8$. 1883er Russen $111^3/_4$. 1884er Russen 95. II. Orient-Anleihe $60^5/_8$. III. Orient-Anleihe $61^3/_4$. Berliner Handelsgesellschafts-Antheile —. Deutsche Bank $170^1/_4$. Disc.-Commandit $223^1/_4$. H. Commerz-Bank 131. Nationalbank für Deutschland 127. Nordd. Bank 171. Gotthardbahn 129. Lübeck-Büchener Eisenbahn $172^3/_4$. Marienb.-Mlawka $91^3/_4$. Mecklenburger Fr.-Fr. $157^3/_4$. Ostpr. Südbahn $125^5/_8$. Unterelbische Pr.-A. 100. Laurahütte $126^1/_8$. Nordd. Jute-Spinnerei 152. Privatdiscont $3^1/_4$%. Befestigt.

Amsterdam, 10. Novbr., Nachmittag. [Schluss-Course.] Oesterr. Papierrente Mai-November verzl. $67^3/_4$, do. Februar-August verzl. $67^1/_4$. Oesterr. Silberrente Januar-Juli verzl. $67^7/_8$, do. April-October verzl. $68^3/_4$. Oesterr. Goldrente —. 4% ungar. Goldrente 84. 5% Russen von 1877 $101^1/_8$. Russ. grosse Eisenbahnen $117^5/_8$, do. I. Orient-Anleihe $59^1/_4$, do. II. Orient-Anleihe $59^3/_4$. Conv. Türken $15^1/_2$. $5^1/_2$% holländ. Anleihe $100^7/_8$. 5% garant. Transvaal-Eisenbahn-Obligationen $103^1/_4$. Warschau-Wiener Eisenbahnactien $104^3/_8$. Marknoten 59, 25. Russische Zollcoupons 191. Hamburger Wechsel —, —. Wiener Wechsel —, —. Londoner Wechsel kurz —, —.

Liverpool, 10. Novbr. [Baumwolle.] (Anfangsbericht.) Muthmaasslicher Umsatz 10000 B. Fest. Tagesimport 5000 Ballen.

Liverpool, 10. Novbr., Nachm. 12 Uhr 10 Min. [Baumwolle.] Umsatz 10000 B., davon für Speculation und Export 1000 B. Fest. Middl. amerikanische Lieferung stetig.

Liverpool, 10. Novbr., Nachm. 4 Uhr 10 Min. [Baumwolle.] (Schlussbericht.) Umsatz 10000 Ballen, davon für Speculation und Export 1000 B. Fest. Egyptian brown good fair $7^5/_{16}$. Middl. amerikanische Lieferung: Novbr. $5^9/_{16}$ Käuferpreis, November-December $5^1/_2$ Verkäuferpreis, December-Januar $5^{15}/_{32}$ Käuferpreis, Januar-Februar $5^{15}/_{32}$ Werth, Februar-März $5^{15}/_{32}$ Käuferpreis, $5^{31}/_{64}$ Verkäuferpreis, März-April $5^1/_2$ do., $5^{31}/_{64}$ Käuferpreis, April-Mai $5^{33}/_{64}$ Verkäuferpreis, Mai-Juni $5^{35}/_{64}$ Werth, Juni-Juli $5^9/_{16}$ Käuferpreis, Juli-August $5^{19}/_{32}$ do., August-Septbr. $5^{37}/_{64}$ d. Werth.

Newyork, 10. Novbr., Abends 6 Uhr. Waarenbericht. Baumwolle in Newyork 10, do. in New-Orleans $9^9/_{16}$. Raff. Petroleum 70% Abel Test in Newyork $7^3/_8$ Gd., do. in Philadelphia $7^1/_4$ Gd., Rohes Petroleum in Newyork $6^5/_8$, do. Pipe line Certificats $85^3/_8$. Fest, ruhig. Schmalz (Wilcox) 8, 95, do. Fairbanks 8, 95, do. Rohe & Brothers 8, 95. Zucker (Fair refining Muscovados) 5. Mais (New) $52^1/_4$. Rother Winterweizen loco 113. Kaffee (Fair Rio) $15^1/_2$. Mehl 3 D. 90 C. Getreidefracht 5. Kupfer pr. December 17, 47. Weizen pr. Novbr. 111, per Decbr. $112^1/_8$, pr. Mai $118^3/_4$. Kaffee Rio Nr. 7 low ordinary per Decbr. 13, 67, per Februar 13, 45.

Newyork, 9. Novbr. [Baumwollen-Wochenbericht.] Zufuhren in allen Unionshäfen 271000 B., Ausfuhr nach Grossbritannien 105000 B., Ausfuhr nach dem Continent 49000 B., Vorrath 659000 B.

Wien, 10. November. [Getreidemarkt.] Weizen per Frühjahr 8, 79 Gd., 8, 81 Br. Mai-Juni 8, 90 Gd., 8, 95 B. Roggen per Frühjahr 6, 61 Gd., 6, 63 Br., per Mai-Juni 6, 70 Gd., 6, 75 Br. Mais per Mai-Juni 5, 51 Gd., 5, 53 Br., per Juni-Juli 5, 55 Gd., 5, 57 Br. Hafer per Frühjahr 6, 06 Gd., 6, 08 Br., per Mai-Juni 6, 16 Gd., 6, 18 Br.

Pest, 10. Novbr., Vorm. 11 Uhr. [Productenmarkt.] Weizen loco behauptet, per Frühjahr 8, 29 Gd., 8, 30 Br. Hafer per Frühjahr 5, 55 Gd., 5, 57 Br. Mais per Mai-Juni 5, 22 Gd., 5, 24 Br. — Wetter: Schön.

London, 10. Novbr. An der Küste 3 Weizenladungen angeboten, Wetter: Schön.

Amsterdam, 10. Novbr., Nachm. Bancazinn 62.

Antwerpen, 10. Novbr. [Getreidemarkt.] (Schlussbericht.) Weizen unverändert. Roggen still. Hafer fest. Gerste unverändert.

Antwerpen, 10. Novbr., Nachm. 5 Uhr 40 Min. [Petroleummarkt.] (Schlussbericht.) Raffinirtes Type weiss, loco 20 bez. und Br., per November 19 bez., 20 Br., per December $19^7/_8$ Br., per Januar-März $19^1/_4$ Br. Fest.

Hamburg, 10. Novbr., Nachm. Petroleum fest, Standard white loco 8, 00 Br., 7, 90 Gd., pr. December 7, 85 Br. — Wetter: Schön, Frost.

Bremen, 10. Novbr. Petroleum (Schlussbericht) fest, Standard white loco 7, 85 Br.

Meteorologische Beobachtungen auf der königl. Universitäts-Sternwarte zu Breslau.

November 10., 11.	Nachm. 2 Uhr.	Abends 9 Uhr.	Morgens 7 Uhr.
Luftwärme (C.)	— 1°,8	— 4°,6	— 8°,0
Luftdruck bei 0° (mm)	759,3	759,4	758,3
Dunstdruck (mm)	2,4	2,6	2,3
Dunstsättigung (pCt.)	60	81	94
Wind (0—6)	O. 1.	SO. 1.	SO. 1.
Wetter	heiter.	heiter.	bedeckt.
Höhe der Niederschläge seit gestern früh (mm)			—
Wärme der Oder			—
		Reif.	

November 11., 12.	Nachm. 2 Uhr.	Abends 9 Uhr.	Morgens 7 Uhr.
Luftwärme (C.)	— 1°,3	— 2°,8	— 1°,6
Luftdruck bei 0° (mm)	757,6	757,3	756,5
Dunstdruck (mm)	2,7	2,8	3,3
Dunstsättigung (pCt.)	65	76	80
Wind (0—6)	SO. 1.	SO. 1.	SO. 1.
Wetter	heiter.	bewölkt.	heiter.
Höhe der Niederschläge seit gestern früh (mm)			—
Wärme der Oder			—

Heut entschlief sanft unser geliebter Vater, Gross- und Urgrossvater, der Rabbinatsverweser

Herr Meyer Bergel,

im ehrenvollen Alter von 82 Jahren.

Dies zeigen wir tiefbetrübt hierdurch an.

Rawitsch, den 11. November 1888.

Die Trauernden.

Beerdigung: Dinstag Vormittag 9 Uhr.

Courszettel der Berliner Börse vom 10. November 1888.

Gold, Silber und Banknoten.

	Cours vom 9.	vom 10.
20 Frcs.-Stücke	16,165 bz	16,155 bzG
Imperials	16,76 G	16,72 G
Engl. Noten 1 L. Sterl.	20,40 G	20,37 bz
Oesterr. Noten 100 Fl.	167,90 bz	167,90 bz
Oesterr. Silb.-Coup. (einlösb. Berlin)	— —	— —
Russ. Noten 100 R.	212,50 bz	210,60 bz
Russ. Zollcoupons	323,80à60 bz	322,80 bz

Deutsche Fonds.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 9.	vom 10.
Deutsche Reichs-Anleihe	4	1/4 1/10	108,25 G	108,25 bzG
dto. dto. dto.	3½	vsch.	103,60 B	103,50 B
Preuss. Consols	4	vsch.	107,90 B	107,90 bz
dto. dto.	3½	1/4 1/10	104,10 bz	104,10 bz
dto. Staats-Anleihe	4	1/1 1/7	103,00 bz	103,00 bz
dto. Staats-Schuldsch.	3½	1/1 1/7	101,30 bz	101,20 bz
Berliner Stadt-Obligation	4	vsch.	104,60 bzG	104,50 bzG
dto. dto. dto.	3½	1/1 1/7	102,00 B	101,20 bz
Breslauer Stadt-Anleihe	4	1/4 1/10	104,10 G	104,10 G
Posensche neue Pfandbr.	4	1/1 1/7	102,00 bzG	102,00 bz
dto. dto. dto.	3½	1/1 1/7	101,30 B	101,20 bzG
Schles. landsch. Pfdb. Lit. A.	3½	1/1 1/7	101,60 bzG	101,75 bz
dto. dto. dto.	4	1/1 1/7	101,40 G	101,50 G
Posensche Rentenbriefe	4	1/1 1/7	104,60 bz	104,40 G
Schlesische dto.	4	1/4 1/10	104,60 bz	104,50 G
Hamb. Staats-Anleihe	3	1/5 1/11	92,00 G	92,00 bz
Hamburger Rente von 1878	3½	1/2 1/8	102,20 bzB	102,25 G
Sächsische Rente von 1876	3	vsch.	93,70 bzG	93,60 G

Deutsche Hypotheken-Certificate.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 9.	vom 10.
D. Grundcr.-Bank III. rz. 110	3½	1/1 1/7	99,75 G	99,75 G
dto. dto. IV. rz. 110	3½	1/1 1/7	99,75 G	99,75 G
dto. dto. V.	3½	1/1 1/7	95,20 G	95,40 bzB
Deutsche Hypothek. IV.-VI.	5	vsch.	110,10 G	110,00 G
dto. dto.	4	1/1 1/7	102,80 bzG	102,80 bzG
dto. dto.	4	1/4 1/10	102,80 bzG	102,80 bzG
Hamb. Hypothek.-Pfandbr.	4	1/1 1/7	103,00 bzG	103,00 bzG
dto. dto. dto.	3½	1/1 1/7	99,00 bzG	99,00 bzG
H. Henckel'sche rz. à 105	4½	1/4 1/10	105,25 bzG	105,50 B
dto. (Wolfsberg.) rz. à 105	4½	1/4 1/10	104,75 B	104,75 B
Meininger Hypoth.-Pfandb.	4	1/1 1/7	102,50 bzG	102,50 bzG
Nrd. Grundcr.-Hyp.-Pfdbr.	5	1/1 1/7	102,50 bzG	102,50 G
Pomm. Hyp.-Pfandb. I. r. 120	5	1/1 1/7	108,00 B	107,50 G
dto. dto. II. u. IV. r. 110	5	1/1 1/7	104,60 G	104,60 G
dto. dto. II. rz. 110	4½	1/1 1/7	102,00 G	102,00 G
dto. dto. I.	4	1/1 1/7	98,00 G	98,00 G
Pr. Bod.-Cr.-Hyp. I. II. rz. 110	5	1/1 1/7	111,50 G	112,40 bz
dto. dto. III. 1882	5	vsch.	108,75 G	108,75 G
dto. dto. V. 1886	5	vsch.	108,75 G	108,75 G
dto. dto. IV. Ser. rz. 115	4½	1/1 1/7	115,00 G	115,10 G
dto. dto.	4	vsch.	103,00 B	103,00 B
Pr. Centralb.-Cr.-Pfdb. rz. 110	5	1/1 1/7	113,75 B	113,00 G
dto. dto. rz. 110	4½	1/1 1/7	111,75 G	111,75 B
dto. dto.	4	1/1 1/7	102,40 ebz	102,20 bz
dto. dto.	3½	1/1 1/7	99,80 G	99,80 G
Pr. Hypoth.-Actien-Br. rz. 120	4½	1/1 1/7	117,40 B	117,40 B
dto. dto. VI. rz. 110	5	1/1 1/7	111,50 G	111,20 G
dto. dto. div.	4	vsch.	103,30 bzG	103,30 bzG
dto. dto. div.	3½	vsch.	99,50 G	99,50 G
Pr. Hyp.-Vers.-Act.-G.-Certf.	4	1/1 1/7	103,00 bzG	103,00 G
dto. dto. dto.	3½	vsch.	99,25 G	99,25 G
Schles. Bod.-Cred.-Pfandbr.	5	vsch.	105,00 G	105,00 G
dto. dto. rz. 110	4½	vsch.	112,10 G	112,00 G
dto. dto.	4	1/1 1/7	102,90 G	103,10 B
dto. dto.	3½	1/1 1/7	100,20 G	100,20 G

Ausländische Fonds.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 9.	vom 10.
Argentin. Goldanl.	5	1/1 1/7	94,60 bzG	94,80 bzG
dto. dto.	4½	1/3 1/9	87,90 bzG	87,90 bzG
Buenos Ayres	5	1/1 1/7	93,75 B	93,70 bz
Bukarester Anl. von 1888.	5	1/6 1/12	93,90 bzG	94,00 bzG
Chinesische 5½% Staats-Anl.	5½	1/5 1/11	113,40 bz	113,60 bz
Egypter	4	1/5 1/11	83,20 B	82,40 bz
dto. Tribut-Anleihe.	4¼	10/4 u 10	83,40 bz	82,75 bz
dto.	4½	20/6 u 12	94,75 bz	94,90 bzB
Italienische Rente	5	1/1 1/7	96,00 bz	96,00 B
Mexikanische Anleihe	6	1/4 jhl.	90,25 bz	90,25 bz
Oesterr. Goldrente	4	1/4 1/10	92,40 bz	92,30 bz
dto. Papierrente	4⅕	1/2 1/8	68,50 G	68,40 G
dto. Silberrente	4⅕	1/1 1/7	69,10 bzB	69,10 B
Poln. Pfandbriefe	5	1/1 1/7	62,20 bz	61,75 G
dto. Liquidat.-Pfandbr.	4	1/6 1/12	55,50 bz	55,00 G
Rumänische Anl. von 1880	6	1/1 1/7	106,75 G	106,75 G
dto. amortis. Rente	5	1/4 1/10	95,10 bzG	95,20 bzG
dto. Eisenb.-Oblig.	5	1/6 1/12	101,50 bz	101,75 bz
Russ. Anl. von 1880 (Rbl. 125)	4	1/5 1/11	86,30 bzG	86,20 ebzG
dto. von 1883	6	1/6 1/12	114,90 bz	114,90 bz
dto. von 1884	5	1/5 1/11	100,00 B	99,90 bz
dto. Orient-Anleihe I.	5	1/6 1/12	63,30 bz	— —
dto. dto. II.	5	1/1 1/7	63,60à70 bz	63,20 bz
dto. dto. III.	5	1/5 1/11	64,10 bzG	63,60 G
dto. innere Anl. v. 1887	4	1/4 1/10	53,50 G	53,75 G
dto. Stieglitz 6. Anl.	5	1/4 1/10	91,50 bzG	91,75 ebzB
dto. Bodencred.-Pfandbr.	4½	1/1 1/7	92,90 bz	92,80 G
dto. Centralb.-Pfd. Ser. I.	5	1/1 1/70	79,60 B	79,70 bz
Russ.-Poln. Schatz-Oblig.	4	1/4 1/1	90,40 bz	90,40 bz
Schwed. Anleihe	3	1/2 1/8	87,50 G	87,70 B
dto. Hypoth.-Pfdb. 1879	4½	1/4 1/10	103,75 bzG	103,75 G
Serb. amort. Rente	5	1/1 1/7	81,80 bzG	81,60 bzG
dto. Eisenb.-Hyp.-Oblig.	5	1/1 1/7	85,00 G	85,00 G
dto. dto. Lit. B.	5	1/1 1/7	82,40 bzG	82,30 bzG

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 9.	vom 10.
Türkische Tabaks-Actien	4	1/1 1/7	95,50à6,00 bz	95,90à6à5.75 G
Türk. Anl. von 1865 in L. St.	1	1/3 1/9	15,60 G	— —
Ungarische Goldrente	4	1/1 1/7	84,70 bz	84,60 bzB
dto. dto. kleine	4	1/1 1/7	84,75 bz	84,80 bz
dto. Papierrente	5	1/6 1/1	77,00 G	77,10 bz
dto. St.-Eisenb.-Anl.	5	1/12 1/7	100,90 bzG	100,75 bzG

Loose.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 9.	vom 10.
Bad. Präm.-Anleihe von 1867	4	1/2 1/8	139,60 G	140,00 B
Baier. Prämien-Anleihe	4	1/6	140,00 G	140,60 B
Barletta 100 Lire-Loose	—	—	37,50 bz	37,40 bz
Braunschw. 20 Thlr.-Loose	—	—	100,90 bz	100,75 bz
Bukarester Loose	—	—	49,50 B	49,75 B
Cöln-Mindener Präm.-A.-S.	3½	1/4 1/10	139,25 G	139,25 bz
Dessauer St.-Präm.-Anl.	3½	1/4	— —	137,25 bz
Finnl. 10 Thlr.-Loose	—	—	51,50 bz	51,75 bz
Goth. Grundcr.-Präm.-Pfdb.	3½	1/1 1/7	106,75 bzG	106,60 bz
dto. dto. II.	3½	1/1 1/7	104,50 B	104,50 bzB
Hamburger 50 Thlr.-Loose	3	1/3	138,80 B	138,80 bz
Kurhessische 40 Thlr.-Loose	—	—	322,50 bzG	325,00 bz
Lübecker 50 Thlr.-Loose	3½	1/4	135,75 bz	135,75 B
Mailänder 10 Lire-Loose	—	—	16,90 bz	16,90 bz
Meining. Prämien-Pfandbr.	4	1/2	128,70 B	128,75 bz
dto. 7 Fl.-Loose	—	—	26,25 bz	26,25 G
Oesterr. (Credit) von 1858	—	—	311,00 bz	310,75 bz
dto. Loose von 1860	5	1/5 1/11	118,75 bz	118,90 bz
dto. dto. von 1864	—	—	302,00 B	301,90 bz
Oldenburger 40 Thlr.-Loose	3	1/2	137,50 bz	137,10 bz
Preuss. St.-Pr.-Anl. von 1855	3½	1/4	168,75 bz	169,50 bz
Raab-Gratzer	4	15/4 16	101,25 bzB	101,00 G
Russ. Präm.-Anl. von 1864	5	1/1 1/7	177,25 bz	177,75 bzG
dto. dto. von 1866	5	1/3 1/9	157,25 bz	157,00 bzG
Schwedische 10 Thlr. Loose	—	—	81,75 bz	81,25 bz
Türkische 400 Frcs.-Loose	fr.	—	40,00 bz	40,40 bz
Ungarische Loose	—	—	229,90 bz	— —

Eisenbahn-Stamm-Prioritäten.

	Div. 1886.	Div. 1887.	Zins-Term	Cours vom 9.	vom 10.
Breslau-Warschau	1½	1,40	1/1	58,50 bzG	58,00 bzG
Dortm.-Enschede	4½	4½	1/1	116,70 bz	116,70 bz
Marienb.-Mlawka	5	5	1/1	113,50 G	113,50 bzG
Ostpr. Südbahn	2	5	1/1	120,50 B	120,00 bzG
Saalbahn	3½	5	1/1	107,25 bz	107,50 bzB
Weimar-Gera	2⅚	3	1/1	88,80 bzG	89,00 bzG

Inländische Eisenbahn-Stamm-Actien.

	Div. 1886.	Div. 1887.	Zins-Term	Cours vom 9.	vom 10.
Aachen-Mastricht	1⅞	1⅞	1/1	57,00 bzG	57,20 bzG
Dortmund-Enschede	2½	2¾	1/1	88,50 bzG	88,25 bz
Eutin-Lüb. Lit. A.	1	1	1/1	33,50 bz	33,40 bz
Frankf. Güter-Eisnb.	6	6¼	1/1	115,90 B	115,50 bzG
Ludwgsh.-Bxbch.	9	9	1/4 1/10	227,50 G	227,50 bz
Lübeck-Büchen	7	7¼	1/1	172,50 bz	172,50 bzG
Mainz-Ludwigshaf.	3½	4 1/6	1/1	107,60 bz	107,60 bzB
Marienb.-Mlawka	¼	1	1/1	93,10 bz	91,60 bz
Meckl. Friedr.-Fr.	6	5,80	1/1	158,25 bz	157,75 bz
Ndschl.-Mrk. St.-Act.	4	4	1/1 1/7	102,40 G	102,60 G
Niederwald-Bahn	2½	2½	1/1	67,00 bzG	66,90 bz
Ostpreuss. Südbahn	0	0	1/1	127,00 bz	125,75 bz
Weimar-Gera	0	0	1/1	20,80 bzG	19,00 bzG

Ausländische Eisenbahn-Stamm-Actien.

	Div. 1886.	Div. 1887.	Zins-Term	Cours vom 9.	vom 10.
Böhm. Westbahn	6¾	7½	1/1	— —	— —
Dux-Bodenbach	9	7½	1/1	167,50 bzG	167,00 bz
Galiz. Carl-Ludw.-B.	5	4	1/1	89,60 bz	89,40 bz
Gotthardbahn	3½	5	1/1	128,00 bzB	— —
Iwang. Dombr. (gar.)	5	5	1/1 1/7	93,20 bzG	93,20 bzG
Kaschau-Oderberg	4	4	1/1	60,40 bzB	60,30 bz
Kronpr.-Rudolfbahn	4¾	4¾	1/1	80,90 ebzG	81,00 G
Lemberg-Czernow.	6¾	6¾	1/5 1/11	88,10 bz	88,75 bzG
Meridional-Actien	6⅘	7⅕	1/1 1/7	— —	— —
Mittelmeer-Eisenb.	5½	5⅘	1/7	122,70 bz	121,75 bz
Mosko-Brest	3	3	1/1	62,00 bzB	61,90 B
Oest.-Franz. Staatsb.	3½	3½	1/1	105,50 bz	105,75 bz
Oest. Nordwestbahn	4	4	1/1	70,00 bz	70,40 bz
dto. (Elbthalbahn).	3½	3½	1/1	84,30 bz	83,80 bz
Oest. Südbahn (Lb.)	⅕	⅖	1/5	44,60 bz	44,10 bz
Raab-Oedenburg	½	½	1/1	27,60 bzG	27,80 bz
Reichenb.-Pardub.	3,81	3,81	1/1	64,50 G	64,50 G
Russ. Staatsbahn	5	7,48	1/1 1/7	124,40 bz	124,20 bzG
Russ. Südwestbahn	5	5	1/1	69,30 bz	69,00 G
Schweizer Centralbh.	4½	5	1/1	121,10 bz	120,80 bz
dto. Nordostbhn.	0	2	1/1	— —	— —
dto. Unionbahn	2½	2½	1/1	— —	— —
dto. Westbahn	0	0	1/1	30,25 bzG	30,10 bz
Westsicil. Eisenbahn	4⅗	4	1/1	— —	74,40 bz
Wsch.-Wien (M.p.St.)	15	15	1/1	181,40 bz	180,50 bz

Inländische Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 9.	vom 10.
Berlin-Görlitz Lit. B.	4	1/4 1/10	— —	— —
Breslau-Schw.-Freib. Lit. H.	4	1/1 1/7	— —	103,80 G
dto. dto. Lit. K.	4	1/4 1/10	— —	103,80 G
dto. dto. de 1876	4	1/1 1/7	— —	103,80 G
Breslau-Warschauer	5	1/4 1/10	— —	— —
Cöln-Minden IV.	4	1/4 1/10	103,60 bzG	103,85 B
dto. VI.	4½	1/4 1/10	103,60 bzG	103,80 B
Magdeb.-Leipziger Lit. A.	4½	1/1 1/7	106,00 G	105,90 bzG
dto. dto. Lit. B.	4	1/1 1/7	103,75 G	— —
Niederschl.-Märk. Obl. III.	4	1/1 1/7	— —	102,50 G
Oberschles. D.	4	1/1 1/7	— —	— —
dto. E.	3½	1/4 1/1	— —	101,00 G
Oberschles. F.	4	1/4 1/10	— —	— —
dto. G.	4	1/1 1/7	— —	— —
dto. H.	4	1/1 1/7	103,60 G	103,80 G
dto. 1873	4	1/1 1/7	— —	— —
dto. 1874	4	1/1 1/7	— —	— —
dto. Em. von 1879	4½	1/1 1/7	103,90 B	103,90 B
dto. dto. 1880	4	1/1 1/7	— —	— —
Rechte-Oder-Ufer-Bahn	4	1/1 1/7	— —	— —
dto. dto. Serie II.	4	1/1 1/7	— —	— —
Rheinische III. von 58 u. 60	4	1/1 1/7	103,60 G	103,75 bzB

Ausländische Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 9.	vom 10.
Gotthard I.	4	1/1 1/7	103,50 G	103,50 G
Italienische Eisenbahnen	3	1/1 1/7	60,30 B	60,25 bzG
Dux-Bodenbach I.	5	1/1 1/7	88,50 bz	— —
Dux-Prag	5	1/1 1/7	107,40 G	107,20 G
Elisabeth-Westbahn frei	4	1/4 1/10	102,40 bzB	102,25 G
Galiz. Carl-Ludwigsbahn	4½	1/1 1/7	83,20 G	83,60 G
Kaiser Ferdinand Nordbahn	5	1/5 1/11	— —	— —
Kaschau-Oderberg	5	1/1 1/7	84,00 bz	84,25 bz
dto. Gold-Prioritäten	5	1/1 1/7	101,50 bzG	101,50 G
Kronprinz Rudolf	4	1/4 1/10	76,70 bz	76,70 bzG
Lemb.-Czernow. 10% Steuer	4	1/5 1/11	68,20 G	68,10 G
dto. dto. steuerfrei	4	1/5 1/11	73,30 G	73,00 bz
Mährisch-Schlesische	fr.		57,70 bzB	57,50 G
Oest.-Franz. Staatsbahn alte	3	1/3 1/9	82,75 G	82,80 G
dto. dto. 1874	3	1/3 1/9	— —	79,90 G
dto. dto. (Gold)	4	1/5 1/11	102,00 bz	102,00 G
Oesterr. Nordwestbahn	5	1/3 1/9	89,10 bz	89,10 bz
dto. Lit. B. Elbethalb.	5	1/5 1/11	87,70 B	87,90 G
Reichenberg-Pardubitz	5	1/4 1/10	86,40 B	86,30 G
Südösterreich. (Lomb.)	3	1/1 1/7	60,60 bz	60,20 bzG
dto. dto. Oblig.	5	1/1 1/7	103,90 G	103,90 G
dto. dto. (Gold)	4	1/5 1/11	96,10 G	96,25 G
Ungar. Nordostbahn	5	1/4 1/10	82,50 G	82,50 bzG
dto. dto. Gold-Pr.	5	1/1 1/7	101,25 bzB	101,90 ebzB
dto. Ostbahn I. Em.	5	1/1 1/7	82,50 G	82,50 ebzG
dto. II. Staats-Obligat.	5	1/1 1/7	100,75 bzB	100,80 bz
Brest-Grajewo	5	1/1 1/7	91,50 G	91,60 G
Charkow-Asow	5	1/3 1/9	96,30 G	96,30 bz
dto. dto. 100 Lstrl.	5	1/3 1/9	99,00 B	98,90 B
Iwangorod-Dombrowo	4½	1/1 1/7	90,25 bz	90,20 bz
Kursk-Kiew gar.	4	1/2 1/8	88,00 bz	88,00 G
Moskau-Jaroslaw	5	1/1 1/7	60,60 G	— —
dto. Rjäsan	4	1/2 1/8	91,50 B	91,50 ebzB
dto. Smolensk	5	1/5 1/11	96,50 bz	96,50 bz
dto. Kursk	4	1/5 1/11	82,80 bzG	83,00 G
Warschau-Terespol	5	1/4 1/10	96,90 bzG	97,00 bzB
Warsch.-Wien II. steuerpfl.	5	1/1 1/7	101,70 bzG	101,10 G
dto. dto. III. dto.	5	1/1 1/7	101,40 G	101,50 bzB
dto. dto. IV. dto.	5	1/1 1/7	101,30 bz	100,90 bz
dto. dto. V. dto.	5	1/1 1/7	101,30 bz	100,75 bz
dto. dto. VI. dto.	5	1/1 1/7	103,70 bz	103,60 bz
Wladikawkas	4	1/1 1/7	81,00 bzG	80,90 bz
Transkaukasische	3	15/6 u 12	67,30 bzG	67,50 bzG
Russische Südwestbahn	4	1/1 1/7	83,80 bz	83,90 B
Süditalien. (Méridionaux)	3	1/4 1/10	64,00 B	63,90 bz
California-Oreg.	5	1/1 1/7	105,60 bzG	105,60 G
Central-Pacific	6	1/1 7	111,70 bzG	111,30 bzG
Chicago-Burlington	4	1/5 1/11	89,10 G	89,10 G
Chicago-South-West	7	1/5 1/11	— —	— —
Joaquin-Valley	6	1/4 1/10	113,25 G	113,25 G
Oregon Railway u. Nav. Cmp.	5	1/6 1/12	100,90 bzB	100,80 bzG
South-Missouri	6	1/1 1/7	— —	— —
South-Pac. of Calif.	6	1/4 1/10	109,75 G	109,75 bzG
St. Louis Arkansas u. Texas	6	1/11 1/5	89,90 bzG	90,10 bzG
St. Louis u. St. Francisco	6	1/1 1/7	112,00 G	112,25 bzG
dto. dto. dto.	5	1/1 1/7	100,20 bzG	100,10 bzG
Northern-Pacific I. Mortg.	6	1/1 1/7	113,20 bzG	113,10 G
dto. dto. II. Mortg.	6	1/4 1/10	107,90 bz	107,80 bz
St. Paul Minneapol. u. Manit.	4½	1/1 1/7	94,60 bzG	94,70 G

Bank-Actien.

	Div. 1886.	Div. 1887.	Zins-Term	Cours vom 9.	vom 10.
Aachener Discontob.	6	4	1/1	77,00 bzG	77,00 G
B. f. Sprit-u. Prod. Hdl.	6¼	4	1/1	80,50 bzG	80,50 bzG
Berliner Kassenver.	4¼	5	1/1	125,30 G	126,10 G
dto. Handelsges.	9	9	1/1	174,90 bzG	173,30 bzG
Berl. Prod.- u. Handlb.	4½	4¾	1/1	97,10 G	98,00 bzG
Breslauer Discontob.	5	5	1/1	109,50 bzG	109,50 bzG
dto. Wechslerbk.	5½	4½	1/1	101,80 bz	101,80 bz
Darmstädter Bank	7	7	1/1	159,50 bzG	158,50 bz
Dessauer Credit	8	9	1/1	185,50 bzB	186,50 G
Deutsche Bank	9	9	1/1	170,30 bzG	170,50 bzG
dto. Genossensch.	6⅔	7	1/1	134,00 bzG	134,00 G
dto. Hypthbk. 60%	5	5½	1/1	109,80 bzG	109,50 bzB
Disconto-Command.	10	10	1/1	224,90 bz	222,60 bz
Dresdener Bank	7	7	1/1	139,10 bz	139,00 bzG
Goth. Grundcr.-Bank	0	0	1/1	72,50 bzG	72,50 bzG
dto. jg. 40%	0	0	1/1	87,90 G	86,90 bzG
Hannoversche Bank	5	5	1/1	— —	— —
Internationale Bank	—	—	1/1	120,00 bz	120,50 bzG
Leipziger Credit	8½	9	1/1	189,50 G	189,60 G
dto. Disconto	5½	0	1/1	10,10 B	10,25 bz
Luxemburger Bank	7⅕	6½	1/1	139,70 B	139,50 bzG
Magdeb. Priv.-Bank	4,7	5,4	1/1	— —	— —
Meininger Creditb.	5	4½	1/1	103,25 bzG	102,90 bz
Nationalb. f. Dtschl.	2	6	1/1	127,00 bzB	127,00 bzG
Norddeutsche Bank	7	8½	1/1	— —	— —
dto. Grundcr.-Bk.	0	0	1/1	68,75 bzG	68,40 bz
Petersbg. Discontob.	18	18	1/1	156,00 bzG	155,80 bzG

	Div. 1886.	Div. 1887.	Zins-Term	Cours vom 9.	vom 10.
Pomm. Hypoth.-Bk.	2	0	1/1	36,25 B	36,10 G
Pos. Provinz.-Bank	5¼	5½	1/1	115,75 G	115,50 G
Preuss. Bod.-Cr.-Act.	5½	6	1/1	119,00 bzG	119,40 bzG
dto. Centr.-Bod. 40%	8¾	8¾	1/1	140,25 B	140,10 G
dto. Hyp.-V.-A. 25%	6	7⅖	1/1	109,00 B	109,00 B
dto. Hypth.-Act.-B.	5½	6	1/1	112,75 G	112,75 bzG
dto. Immob.-Act.-B.	6	7	1/1	581,50 G	582,00 G
Reichsbank	5,29	6⅕	1/1 1/7	141,10 bz	141,20 bzB
Russ. B. f. ausw. H.	8,18	0	1/1	53,50 bzG	53,25 B
Sächsische Bank	4 9/20	4	1/1	112,30 G	112,30 G
Schles. Bankverein	5½	6	1/1	123,75 bzG	123,75 bz
Weimarische Bank	0	0	1/1	— —	— —

Industrie-Gesellschaften.

(Bei den das Geschäftsjahr nicht mit dem 31. December schliessenden Gesellschaften verstehen sich die Dividenden pro 1886/87 und 1887/88.)

Börsenzinsen 4%. Ausnahmen überall speciell angegeben.	Div. 1886.	Div. 1887.	Zins-Term	Cours vom 9.	vom 10.
Allg. Elektr. (Edison)	4	7	1/10	190,60 bzG	189,90 bz
Berl. grosse Pferdeb.	11¼	12	1/1	268,60 bz	268,75 bzB
Berl. Bockbrauerei	6	5	1/7	110,50 bzG	110,00 bzG
Berl. Charl. Bau	1	0	1/7	112,75 bzG	112,60 G
Bismarckhütte	6	10	1/7	172,00 G	172,75 bzG
Bochum. Gussstahl.	7	9	1/7	179,00 bzB	177,90 bzB
Bresl. Act.-Br. conv.	0	—	1/10	42,00 B	42,00 B
dto. Oelfabrik	4	5½	1/6	92,90 bz	92,80 G
dto. Strassenbahn.	5½	6	1/1	138,10 ebzG	138,10 bzG
dto. Wagenbau-G.	4½	5	1/1	178,50 bzG	181,00 bzG
Donnersmarckhütte.	0	0	1/7	60,70 bzG	60,90 bz
Dortm. Bgb. Lit. A.	0	0	1/7	26,00 bz	26,25 bzB
dto. Un. St.-Pr.	⅓	2	1/7	90,60 bz	90,60 bzG
Erdmannsd. Spinner.	0	0	1/10	94,00 bzG	94,75 bz
Friedrichsb. Act.-Br.	53⅓	55	1/10	727,00 bz	735,75 bzG
Giesel, Cementfabr.	—	10½	1/1	161,00 G	161,00 G
Görlitz. Eisenb.-Bed.	4½	8⅔	1/7	175,60 bzG	176,50 bz
Gruson-Werk	7½	12	1/7	293,50 bz	291,00 bz
Hoffmann Waggonf.	2	4	1/1	169,00 bzG	171,10 bzG
Inowrazl. Steins.	0	0	1/1	45,20 bzG	44,50 bz
Kramsta Schles. L.	4½	6⅓	1/9	133,75 G	134,20 bzB
Lauchhammer conv.	5	7	1/7	125,00 G	125,50 bzB
Laurahütte	⅓	5½	1/7	127,20 bz	126,90 bz
Nordd. Eiswerke	2¼	1¼	1/1	54,50 bz	54,20 bzB
dto. Lloyd	7	5	1/1	144,40 bz	145,80 bzG
Oberschl. Cham.-F.	—	—	1/7	150,00 bzG	152,50 bzG
dto. Eisb.-Bed.	0	0	1/1	108,25 bzG	108,90 bz
dto. Eisen-Ind.	—	10	—	197,50 bzG	199,50 bzG
dto. Portl.-Cem.	—	—	1/7	— —	148,25 bzG
Oppelner Cement	2	2½	1/1	125,60 bz	125,70 bz
Posener Sprit-A.-G.	10	9½	1/7	— —	— —
Redenhütte St.-Pr.	0	—	1/7	120,50 bzG	121,25 bzG
Schering	20	24	1/1	405,25 bzG	403,00 ebzG
Schles. Dampf.-C.	—	—	1/1	132,50 bzG	133,00 bzG
dto. Gas-A.-G.	6⅔	6	1/1	115,50 G	116,50 G
dto. Kohlenwerk.	0	0	1/7	36,75 B	36,75 bzB
dto. Portl.-Cem.	7	11½	1/1	221,75 G	2219,0 bzG
dto. Zinkh.-A.-G.	6½	6½	1/1	145,50 G	145,10 bz
dto. 4½% St.-Pr.	6½	6½	1/1	145,50 bzG	145,00 G
Schönéb. Schlossbr.	7	15	1/10	215,25 bzG	217,50 bzG
Tarnowitzer St. Pr.	0	3½	1/1	— —	100,20 bz
Tivoli Act.-Bierbr.	6⅔	7	1/10	125,00 bzG	125,50 bz
Schl. Feuerv.-G. 20%	31⅔	31⅔	1/1	2025 bzB	2026

Obligationen.	Rückzhlb.	Zins-Term	Cours vom 9.	vom 10.
Donnersmarckh. 5%	100	1/1 1/7	— —	—
Laurahütte 4½%	100	1/1 1/7	103,50 G	103,25 G
Oberschl. Eisenbd. 5	105	1/1 1/7	105,00 G	105,25 G
Redenhütte 6%	115	vrtlj.	115,00 B	115,00 B
Tiele-Winckler 4%	100	1/2 1/8	102,25 G	— —

Wechsel und Bankdiscont.

	Zinsfuss.	Cours vom 9.	vom 10.
Amsterdam 100 Fl. 5 T.	2½	— —	168,55 bz
dto. 100 Fl. 2 M.	2½	— —	168,00 bz
Belg. Plätze 100 Frcs. 8 T.	5	— —	80,40 bz
London 1 L. Strl. 8 T.	5	— —	20,365 bz
dto. 1 L. Strl. 3 M.	5	— —	20,24 bz
Paris 100 Frcs. 8 T.	4½	— —	80,60 bz
New-York vista.	5	— —	417,25 B
Petersburger 100 S.-R. 3 W.	6	211,70 bz	209,90 bz
dto. dto. 3 M.	6	209,70 bz	208,20 bz
Wien österr. W. 100 Fl. 8 T.	4½	167,40 bz	167,55 B
dto. dto. 100 Fl. 2 M.	4½	166,30 bz	166,50 bz
Ital. Plätze 100 Lire 10 T.	5½	— —	79,70 bz
Schweiz. Plätze 100 Frcs. 10 T.	4	— —	80,40 bz
Warschau 100 S.-R. 8 T.	6	212,00 bz	210,50 bz

Reichsbank 4%. — Lombard 5%. Privatdiscont $3^1/_8$% G.

Ultimo-Course um 3 Uhr.

	Per Novbr.	Per December
Ungar. 4% Goldrente	84⅜	— —
Russische Anl. 1880	86½	— —
dto. dto. 1884	—	— —
Disconto-Command.	223½	— —
Dortmunder Union	89⅝	— —
Laurahütte	126⅝	— —
Oesterr. Credit	161¾	— —
Franzosen	106	— —
Lombarden	44⅛	— —
Russische Noten	210¾	— —

Verantwortlich f. d. politischen u. allgemeinen Theil J. Seckles; f. d. Feuilleton: Karl Vollrath; f. d. Inseratentheil: Oscar Meltzer; sämmtlich in Breslau. Druck von Grass, Barth & Co. (W. Friedrich) in Breslau.